

Gemeinsamer Ausschuss / Schulvorstand		Gymnasium Halepaghen-Schule Buxtehude
<h1>Sitzungsbericht</h1>	Schuljahr:	2017/18
	Datum:	24.1.2018
	Zeit:	16:00 – 17:35
<u>Beschlüsse:</u>		
Der GA / SV hat in der oben genannten Sitzung Folgendes beschlossen:		
<ol style="list-style-type: none"> Entlastung der Schulleiterin für 2016 Genehmigung des Haushaltsplans 2017 Kostenübernahme für eine Ausbildung von Vertrauensschüler_innen Genehmigung einer SchiLF am 06.03.2018 zu „Differenzierung des Fachunterrichts“ 		
<u>Mitarbeit erwünscht:</u>		
Die folgenden Projektgruppen / Ausschüsse / Arbeitsgruppen benötigen Unterstützung:		
Projektgruppe (und Beschreibung)	Ansprechpartner:	
<ol style="list-style-type: none"> Lernstrategien Medienkonzept 5/6 Übersicht Aktivitäten 	Frau Nieden Herr Utecht Frau Schumacher	
<u>Tagesordnungspunkte:</u>		Tagesordnungspunkte, die ausschließlich in den Zuständigkeitsbereich des Schulvorstandes fallen, sind fett gedruckt.
Der GA / SV hat zu folgenden Punkten getagt:		
<ol style="list-style-type: none"> Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 22.11.2017 Haushalt: Städtische Mittel (Herr Rausch) <ol style="list-style-type: none"> Rechenschaft 2016 einschließlich Entlastung Beschlussfassung Haushaltsplan 2017 Bericht der Schulleitung Antrag auf Kostenübernahme für eine Ausbildung von Vertrauensschülerinnen und –schülern (Anlage) Antrag einer SchiLF am 06.03.2018 zu „Differenzierung des Fachunterrichtes“ im Hinblick auf Migrationschüler Erfahrungsberichte über Elterntaxi an anderen Schulen (Frau Maatzen) Antrag von Herrn Drescher auf Übernahme der Fahrkosten der Referenten für den Projekttag „Menschenrechte“ am 02.03.2018 Verschiedenes 		
<u>Anwesenheit:</u>		(fett: Im Schulvorstand stimmberechtigt)
An der Sitzung nahmen teil:		
<u>Für die Schüler:</u>		
Oscar Noetzel, Linn Schuback, Juliane Hilgert, Marivel Köhnke (entschuldigt: Henrik Kulcke)		
<u>Für die Eltern:</u>		
Frau Moussa-Lambrecht, Frau Schuback, Frau Clever, Frau Matzen, Frau Haase, Frau Tausendpfund, Herr Stammer, Frau Bauer		
<u>Für die Lehrer:</u>		
Herr Eger, Frau Graber, Frau Grünhagen, Frau Merhof, Frau Röper, Herr Utecht (entschuldigt: Herr Dr. Pfäffle)		
<u>Vorsitzender:</u> Frau Fees-McCue		
<u>Gäste:</u> Herr Bomblat, Herr Rausch		
<u>Protokoll:</u> Frau Grünhagen und Frau Graber		
<u>Sitzungsprotokoll:</u>		
<u>Zu TOP 1:</u>		
Von der am 23.01.2018 aktualisierten Tagesordnung wird der Punkt TOP 3 „Bericht der Schulleitung“ mit dem Punkt TOP 4 „Haushalt Städtische Mittel“ getauscht. Des Weiteren wird die Tagesordnung um die Punkte TOP 7 „Kostenübernahme der Fahrkosten für Referenten am Projekttag „Menschenrechte“ und		

TOP 8 „Erfahrungsberichte zum Elterntaxi“ ergänzt.

Zu TOP 2:

Auf Wunsch der Lehrervertreter_innen wird TOP 2 zum Punkt "Tabletklasse" in dem Protokoll vom 22.11.2017 wie folgt geändert:

"Zum Halbjahr soll möglichst eine neue Klasse mit Tablets ausgestattet werden und anschließend sukzessive alle weiteren 8. Klassen folgen." Der Satz "Zum Schuljahreswechsel sollen dann die jetzigen 7. Klassen folgen." wird gestrichen. Nach vorgenommener Änderung wird das Protokoll einstimmig angenommen. Der Antrag bezüglich der 2. Tabletklasse 8b zum 2. Halbjahr des Schuljahres 2017/2018 wird ebenfalls einstimmig angenommen.

Zu TOP 3:

Herr Rausch legt den Rechenschaftsbericht 2016, der im Haushaltsausschuss am 23.01.2018 festgelegt wurde, zur Entlastung der Schulleiterin vor. Dieser wird einstimmig angenommen. Zusätzlich wird der Haushaltsplan 2017 einstimmig genehmigt. Sowohl Frau Clever als auch Herr Rausch bedanken sich für die gute Zusammenarbeit im Haushaltsausschuss.

Zu TOP 4:

Frau Fees-McCue verweist zunächst auf die aktuelle Personalsituation und steht in regelmäßigem Kontakt mit der Landesschulbehörde. Sie berichtet von einem schwebenden Verfahren einer Lehrkraft, die bis Ende März von ihrem Recht auf Einspruch Gebrauch machen kann. Des Weiteren ist eine Stelle im Bereich Kunst/beliebig ausgeschrieben. Die Eignung des Bewerbers wird noch von der Landesschulbehörde geprüft. Zusätzlich wird zum 2. Halbjahr 2017/2018 eine Referendarin mit den Fächern Englisch/Ev. Religion eingestellt. Um den akuten Mangel im Fach Musik auszugleichen, wird die Schule durch eine Abordnung einer Musiklehrerin vom Gymnasium Süd mit voraussichtlich 8 Stunden unterstützt. Zum neuen Schuljahr 2018/2019 wird die Musikfachschaft außerdem um einen neuen Kollegen vom Aue-Geest Gymnasium mit den weiteren Fächern Politik und Geschichte ergänzt. Aufgrund der angespannten Personallage muss auch die Halepaghen-Schule einzelne Kollegen abordnen: Frau Gingeleit wird 5 Stunden Deutsch an der BBS Buxtehude erteilen, Frau Jamrozy wird 2 Stunden Sport (Schwimmunterricht) an der Grundschule Estebüchje unterrichten, Frau Hagemann wird 5 Stunden Mathematik an der Grundschule Guderhandviertel erteilen und die Abordnungen von der IGS bleiben weiterhin bestehen.

Frau Fees-McCue informiert über die bevorstehende Didacta Schulmesse in Hannover und berichtet, dass einige Lehrkräfte diese besuchen werden, um Ideen für die zukünftige Schulgestaltung zu sammeln. Der GA stimmt diesem Vorgehen zu.

Frau Fees-McCue berichtet außerdem über ein Pilotprogramm, um ausbildungsfähigen Schülerinnen und Schülern, besonders den Schülerinnen und Schülern mit Fluchterfahrung, nach erfolgreichem Abschluss der 10. Klasse einen Ausbildungsplatz in umliegenden Betrieben zu garantieren. Dieses Pilotprogramm erfolgt in Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Stange von der IHK und Herrn Dr. Lantz vom Landkreis Stade. Am 14.02.2018 wird diesbezüglich eine Dienstbesprechung für die in Klasse 10 unterrichtenden Lehrerinnen und Lehrer stattfinden. Des Weiteren werden am 16.02.2018 Herr Dr. Lantz, Herr Schröder (Schulleiter der BBS) und Frau Fees-McCue in einem Treffen über die Verbesserung der Zusammenarbeit beraten. Hierbei sollen besonders die Themen Berufs-/ Studienorientierung (Verbesserung der Netzwerkarbeit) besprochen werden. Die Erstellung eines Kompetenzrasters bezüglich dieser Punkte wird bis August 2018 angestrebt. Auf Vorschlag der Eltern soll auch auf Möglichkeit der Verlagerung des Betriebspraktikums von Jahrgang 10 nach Jahrgang 9 hingewiesen werden. In diesem Zusammenhang wird auch der Wunsch nach einem Elternabend in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsamt geäußert, um Informationen über Berufsfindungsmöglichkeiten zu erhalten.

Frau Fees-McCue erinnert weiterhin an das gelungene Fest der Kulturen und das Weihnachtskonzert im Dezember 2017 und weist auf die bevorstehenden Winterkonzerte des Jugend-Sinfonie-Orchesters Buxtehude hin.

Abschließend berichtet Frau Fees-McCue, dass keine neuen Zahlen hinsichtlich des Familiennachzugs gemeldet wurden. Frau Fees-McCue erhofft sich weitere Informationen bei einem Treffen mit dem Präventionsrat am 31.01.2018.

Zu TOP 5:

Linn Schuback stellt das Ausbildungskonzept der Vertrauensschüler_innen vor und bittet die Lehrer_innen, bei Konflikten zwischen Schülern zukünftig auch auf die Mediatoren aufmerksam zu machen. Für Gespräche stehen die Vertrauensschüler_innen mittwochs in der 1. großen Pause in Raum C005 zur Verfügung. Sie weist außerdem auf ein Ausbildungsseminar für Vertrauensschüler_innen hin, welches Anfang Juni stattfinden soll. Dem Antrag auf Finanzierung dieser Veranstaltung wird einstimmig zugestimmt.

Zu TOP 6:

Herr Bomblat informiert über eine geplante SchiLF am 06.03.2018 zu „Differenzierung des Fachunterrichtes“

im Hinblick auf Migrationsschüler, vorrangig der 10. Klassen. Diese Veranstaltung soll ganztägig für ca. 20 Kollegen aus dem Aufgabenfeld B und C stattfinden, die in Klasse 10 unterrichten. Dem Antrag und der Kostenübernahme wird einstimmig zugestimmt. Die Unterrichtssituation wird an diesem Tag über Vertretungsunterricht und einen möglichen Studientag in einzelnen Klassenstufen geregelt.

Zu TOP 7:

Frau Matzen weist auf die Problematik des erhöhten Verkehrsaufkommens vor der 1. Stunde hin und berichtet von Erfahrungen der Elterntaxis in Harburg. Das Thema soll zunächst im Elternbeirat diskutiert werden, bevor es erneut im GA vorgestellt wird.

Zu TOP 8:

Herr Drescher legt einen Antrag auf Erstattung der Fahrtkosten für die Referenten des am 02.03.2018 stattfindenden Projekttag „Menschenrechte“ vor. Dieser wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 9:

Frau Haase spricht die im ersten Halbjahr geänderten Pausenzeiten an. Frau Fees-McCue weist darauf hin, dass der Beschluss mit der Regelung 1. große Pause 15 Minuten, 2. große Pause 25 Minuten und 3. große Pause 20 Minuten, auch für das zweite Halbjahr gilt.

Frau Clever weist auf das Drängeln einzelner Schüler_innen am Brötchenstand in den großen Pausen hin und bittet um zusätzliche Unterstützung seitens der Aufsicht führenden Lehrkräfte. Frau Fees-McCue merkt an, dass die jeweilige Pausenaufsicht dazu nicht in der Lage ist, da der ganze Aufsichtsbereich im Blick behalten werden muss und keine weiteren Maßnahmen seitens der Schule folgen werden.

Frau Schuback bittet um die Aktualisierung des Organigramms des GAs auf der Homepage der Schule.

Linn Schuback erkundigt sich, ob weitere Schülervereiner für die Arbeit in den aktuellen Projektgruppen benötigt werden. Laut Herrn Utecht ist dies momentan nicht der Fall.